

Wir kümmern uns und machen Teltow besser! Kommunalwahl 2024 - Das liberale Programm für Teltow

Verkehrswende für Teltow - Stau abwählen!

Die Verkehrsinfrastruktur in Teltow gerät aus den Fugen. Staus im gesamten Stadtgebiet gehören mittlerweile zum Alltag. Der Verkehrsinfarkt ist nah. Die Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt leidet spürbar darunter. Es gibt kein Verkehrskonzept, welches unserer wachsenden Stadt entspricht. **Das packen wir an!**

- Zwei **neue Brücken** in Teltow
 - Wiedererrichtung der **Teltow-Werft-Brücke** (Oderstraße)
 - Wiedererrichtung der **Wupperbrücke** (Lichterfelder Allee ggü. Diako)
- **Abgestimmte** und **zügige** Umsetzung der **Straßen(aus)bauvorhaben**
- Mehr **Parkplätze** in den städtischen Ballungszentren
- Verdichtung des regionalen Busverkehrs – wir fordern einen **Teltower Citybus**
- Erhöhung der **ÖPNV-Taktungen** in den Hauptverkehrszeiten
- **Schülerbeförderung** mit Bussen in die Grundschulen ausbauen
- **Fahrrad-** und **PKW-Parkhäuser** an die Bahnhöfe
- **S-Bahnverlängerung** nach Stahnsdorf in Troglage und um Teltow vom PKW-Verkehr zu entlasten
- Lückenschlüsse im **Teltower Radwegenetz** zügig umsetzen und Ortsteile besser vernetzen
- Anbindung an die **Radschnellverbindung** „Teltowkanalroute“ nach Berlin
- **Sichere** Begehbarkeit aller **Fußwege** und sichere Befahrbarkeit aller **Radwege**
- Unbedingte **Verkehrssicherheit** vor allen Teltower **Kitas** und **Schulen**
- **Sanierung** der **Verkehrswege** um die **Stubenrauch-Grundschule**
- Größtmögliche **Barrierefreiheit** im öffentlichen Raum
- Erstellung eines tragfähigen und zukunftsgerichteten **Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes**, auch gemeinsam mit Steglitz-Zehlendorf
- **Schwerlastverkehr** intelligent **steuern** und aus den **Wohngebieten** in Teltow und Ruhlsdorf **heraushalten**

Lebenswertes Teltow für alle Generationen!

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen in Teltow wird weiter steigen. Auch Teltow trifft der demographische Wandel mit all seinen Herausforderungen. Für Senioren ist die kommunale Infrastruktur bereits heute gut ausgebaut. Allerdings nehmen Jugendliche Teltow heute als wenig attraktiv war. **Das muss sich ändern. Dafür stehen wir!**

- Eine **Schwimmhalle** für Teltow
- Sanierung des **TFV-Sportplatzes Jahnstraße**
- **Drei Bolzplätze** für Teltow
- Prüfung einer **Mehrzweckhalle** in Teltow
- Erstellung eines **Stadtentwicklungskonzepts für Jugendliche**
- Ausreichende Anzahl von **Kita-Plätzen** und von bedarfsgerechten Betreuungsangeboten
- **Genügend Plätze** an den **weiterführenden regionalen Schulen** für Teltower Schüler
- Konsequente Förderung **außerschulischer Angebote** für Jugendliche
- **Wohnungswechsel** innerhalb der Wohnungsbaugesellschaft erleichtern
- Förderung **seniorengechter** und **barrierearmer Wohnungen**
- Teltow zu einer **demenzfreundlichen Kommune** entwickeln
- Unterstützung neuer Wohnkonzepte für **selbstbestimmtes Wohnen im Alter**

Wir machen TELTOW besser!

Am 9.6. FDP wählen!

Solide Haushaltspolitik im Teltower Rathaus!

Die Haushaltslage ist angespannt. Nach aktuellen Haushaltsplanungen schreibt Teltow rote Zahlen. Bislang können wir uns nicht nur das Nötigste leisten, sondern auch viele freiwillige Angebote ermöglichen. Dieses Geld kommt auch von den Teltower Bürgern und den hier ansässigen Unternehmen, die mit ihren Steuern und Abgaben die Stadtkasse füllen. Die Stadtverwaltung steht daher in der besonderen Verantwortung des transparenten, sorgfältigen und effizienten Umgangs mit Haushaltsmitteln. **Dafür setzen wir uns ein!**

- **Konzentration** der Finanzmittel auf die **kommunale Daseinsvorsorge**
- Volle **Transparenz** im Umgang mit **öffentlichen Geldern**
- Alle mit **städtischen Geldern** finanzierten Aktivitäten müssen kritisch auf den **Prüfstand**
- Konsequente Ausschöpfung des **jährlichen Investitionsbudgets**
- **Keine (Re-)Kommunalisierung** weiterer Unternehmen und Aktivitäten
- **Keine Mehrbelastung** der **Einwohner** durch die neue **Grundsteuer**

Wirtschafts- und Forschungsstandort Teltow stärken!

Teltow ist ein Wirtschafts-, Forschungs- und Wissenschaftsstandort mit Tradition. Herausragende Innovationen haben ihren Ursprung in unserer Stadt. Aber Tradition ist kein Garant für eine erfolgreiche Zukunft. Wirtschaftsförderung ist in Teltow heute ein Fremdwort. Firmengründungen oder Unternehmensansiedlungen in Teltow werden im Rathaus inzwischen als selbstverständlich wahrgenommen. Wir wollen, dass alle Teltower Unternehmen und jene, die es noch werden wollen, beste Bedingungen vorfinden. Dazu gehören Erreichbarkeit für Kunden und Angestellte, analog wie digital, Bürokratieabbau und eine unkomplizierte Begleitung durch die Stadt, mit einer eigenen Wirtschaftsförderung. Wir wollen, dass Teltow ein attraktiver Unternehmensstandort ist, neue Arbeitsplätze entstehen und die Kommune ihre Einnahmen sichert, so dass wir uns unseren Wohlstand auch in Zukunft noch leisten können. **Wir gehen das an!**

- **Wirtschaftsförderung** zurück in die Teltower Verwaltung
- Unterstützung der **lokalen Wirtschaft** wird wieder **Chefsache**
- Aktive **Begleitung** und **Unterstützung** von Unternehmensansiedlungen
- Teltow für **Start-ups** attraktiv machen
- **Unternehmensnetzwerke** aktiv fördern
- **Co-Working-Räume** für kleine Firmen und Gründer
- Bessere morgendliche und abendliche **ÖPNV-Verkehrsanbindung** der **Gewerbstandorte**
- **Keine Steuererhöhungen**

Pragmatische und ideologiefreie Stadtentwicklung!

In wenigen Jahren wird Teltow mehr als 30.000 Einwohner haben. Wachstum bedeutet: Wir brauchen von vielem mehr. Bereits heute zeigen sich entsprechende Begleiterscheinungen im städtischen Leben: Wohnraum wird knapp, Grünflächen verschwinden, Verkehrsinfrastruktur gerät aus den Fugen. Unter einer ungebremsten und ungesteuerten Stadtentwicklung darf die Lebens- und Aufenthaltsqualität nicht leiden. **Wir stellen uns dieser Herausforderung!**

- **Teltower Altstadt, Ruhlsdorfer Platz** und **Potsdamer Straße** endlich aktiv entwickeln und gestalten
- Weg mit den **Schandflecken** im Stadtgebiet
- **Sauberkeit** im gesamten **Stadtgebiet** gewährleisten
- **Sicherheit** in den Einfamilienhaussiedlungen erhöhen
- **Nicht jede Freifläche bebauen** - Möglichkeit zur Verdichtung und Aufstockung nutzen
- Weiterentwicklung **bestehender Wohngebiete**
- **Wohninfrastruktur** in **Balance** mit der Sozial- und Verkehrsinfrastruktur entwickeln
- **Angemessene** Ausweisung von **Baugebieten** für Wohnen und Gewerbe
- Innerstädtische Gewerbegebiete zu **urbanen Mischgebieten** erklären
- **Grünflächen** im Stadtgebiet erwerben und **sichern**
- **Keine Bebauung** der **grünen Lungen** Teltows

Wir machen TELTOW besser!

Am 9.6. FDP wählen!